

Rosemarie Hein
Stadträtin
DIE LINKE Fraktion

Persönliche Erklärung zur Stadtratssitzung am 15.März 2012

Frau Stadtratsvorsitzende, meine Damen und Herren,

ich bin außerordentlich verwundert darüber, dass es nicht möglich war nach der Beantwortung der Anfrage an die Verwaltung durch den Oberbürgermeister zur Frage nach der Entwicklung der IGS „Willy Brandt“ eine Nachfrage zu stellen. Die Nachfrage sollte den falschen Eindruck korrigieren, die die Antwort des Oberbürgermeisters in der Öffentlichkeit erwecken könnte. So könnte der Eindruck entstehen, die IGS „Willy Brandt“ habe derzeit zu viele Räume in Nutzung und brauche sie gar nicht. Das ist falsch. Die derzeit benutzten Räume werden bei der teilweisen Fünfüzigkeit der Schule alle für die Absicherung des Unterrichts benötigt. Da die Stadtratsvorsitzende die Nachfrage nicht zugelassen hat, sehe ich mich genötigt, diese Klarstellung nun über einen Leserbrief an die „Volksstimme“ vorzunehmen.

Rosemarie Hein